

Schule am Buntzelberg (Grundschule)

Berlin

Bezirk Treptow-Köpenick

Tel.: (030) 676 39 43 Fax.: 671 97 662



B E R L I N

Schulzendorfer Straße 112, 12526 Berlin

Konzept für den Corona-bedingten- Schulbetrieb

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Regeln auf dem Schulgelände/im Schulgebäude
3. Unterrichts-/Betreuungszeiten
4. Lernstandserhebungen/Leistungsbewertung/Lernerfolgskontrollen
5. Unterrichtliche Schwerpunkte aus den Fachbereichen
6. Lernen zu Hause
7. IT/Einsatz von Lernplattformen

1. Einleitung

Die Kultusministerkonferenz und die Länder haben die weitgehende Öffnung und Rückkehr zum Regelunterricht beschlossen.

Trotz weitgehender Rückkehr zum Regelbetrieb werden die Auswirkungen der Corona Pandemie weiterhin sowohl auf die Schulorganisation als auch die Unterrichtsgestaltung Einfluss nehmen: Die Rückkehr zu einer Normalität im Schulalltag wie wir sie noch vor dem Ausbruch der Pandemie kannten, ist schon deswegen nicht möglich, weil nach wie vor Schülerinnen und Schüler, Beschäftigte und auch Eltern in unseren Schulgemeinschaften zu schützen sind, die ein erhöhtes Gefährdungsrisiko für einen schweren Verlauf einer Covid-19-Erkrankung haben.

Um auf diese Situation planvoll zu reagieren, sind die Berliner Schulen als eigenverantwortlich arbeitende Schulen dazu aufgefordert, ein schulinternes Konzept zu entwickeln, wie sie das Lernen im Präsenzunterricht und schulisch angeleiteten Lernen zu Hause(saLzH) im Schuljahr 2020/21 organisieren und methodisch-didaktisch verzahnen wollen, sowie auf anzunehmende Lernrückstände der Schülerinnen und Schüler aufgrund der Pandemie eingehen wollen.

(Quelle: Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, Anlage zum Brief an die Schulleitungen vom 4.August 2020, SenBJF Referatsleiterin Christiane Kose(ID))

2. Regeln auf dem Schulgelände/im Schulgebäude

Wer darf das Schulgelände/-gebäude betreten?

Schüler und Schülerinnen
Lehrkräfte
OGS Mitarbeiter
Hausmeister
Sekretärin
Schulleitung
Verwaltungsleitung
OGS Träger
angemeldete Personen mit Termin

Hinweisschilder für das Betreten der Schulgebäude hängen an den Eingängen aus.

- o Die Eingänge werden von pädagogischem Personal beaufsichtigt
- o Haus C werden beide Eingänge genutzt
Haus A wird der Haupteingang als Eingang benutzt und der Wirtschaftshof als Ausgang
- o Betreten der Schulgebäude nur mit Mund-Nasen-Schutz**
- o **Eltern** dürfen die Schule nicht betreten
- o Ausnahme ist das Abholen der Kinder aus den Jahrgangsstufen 1 und 2 zu festen Abholzeiten
- o Jahrgangsstufen 3-6 verlassen das Schulgebäude selbstständig
- o Vermeidung von Spielen mit Körperkontakt
- o keine Ausleihe von Spielgeräten
- o begrenzte Anzahl der Kinder auf dem Klettergerüst (max. 6 Kinder)
- o gestaffelte Zeiten für den Schulhof
- o Schulhof wird in Bereiche unterteilt
- o Betreuungszeiten von 7:00 -16:00 Uhr (Früh-Spät Hort entfallen)
- o Schulspeisung über Assietten im Klassenraum und im Speiseraum

Mittagessen/OGS

- o Kinder erhalten vom OGS Träger ein Mittagessen
- o für Getränke (Wasser) ist ausreichend gesorgt
- o Essen findet zu gestaffelten Zeiten im Speiseraum statt
- o auf Abstand wird durch Markierungen und durch das pädagogische Personal geachtet

Ansprechpartner in der Schule

- Krisenteam
- o erweiterte Schulleitung(Frau Hellwig, Frau Tonn, Frau Thorenz)
- o Sekretärin Frau Redel/Verwaltungsleiterin Frau Laudel
- o Hausmeister Herr Kleinhaus

Aktuelle Informationen zur Situation können sie unserer Homepage entnehmen.

3. Unterrichts-/Betreuungszeiten (in 2 Stufen)

Präsenzunterricht Stufe 1

Unterricht

- o jede Klasse wird in zwei Gruppen geteilt
- o die Klasse hat im Klassenraum Unterricht
- o jedes Schulkind hat einen festen Sitzplatz (Anlage Raum Plan)
- o der Unterricht erfolgt nach der regulären Stundentafel mit folgenden Einschränkungen:
- o keine 8.Stunde Sport
- o keine AG
- o sonderpädagogische Betreuung/Förderung einzelner Schüler erfolgt nach individueller Absprache parallel zum Unterricht in den Klassen

Klassenräume/Fachräume/Flure

Haus A

Klassenräume

102 - 1d

103 - 1c

104 - 1b

106 - 1a

202 - 3b

203 - 3c

206 - 3d

207 - 3a

302 - 2a

303 - 2c

306 - 2b

307 - 2d

Haus C

EG

102 - 4a

104 - 4b

105 - 4c

107 - 4d

114 - 6b

113 - 6a

202 - 5d

204 - 5c

205 - 5a

207 - 5b

213 - 6c

214 - 6d

Die Klassen werden in ihren Klassenräumen unterrichtet!

Die zur Verfügung stehenden Betreuungsräume werden dann zeitnah den Klassen zugewiesen.

Unterrichtszeiten in 14 tätigen Wechsel

1. Woche

Gruppe 1 1.-3. Stunde 7:55 - 10:25 Uhr

Gruppe 2 4.-7. Stunde 10:45 - 14:05 Uhr

2. Woche

Gruppe 2 1.-3. Stunde 7:55 - 10:25 Uhr

Gruppe 1 4.-7. Stunde 10:45 - 14:05 Uhr

Pausen/Aufsichten (Anlage Aufsichtsplan)

7:50 Uhr und 10:20 Uhr

Einlassaufsicht/Foyer

10:25-10:45 Uhr

Etagenaufsicht

(Wechsel der Gruppen)

o es gibt keine Hofpausen

o die Essenszeiten der Gruppen sind gestaffelt

(Anlage 1)

4. Lernstandserhebungen/Leistungsbewertung/Lernerfolgskontrolle

Lernstandserhebung

Schulen erheben Lernstände auf deren Basis sie Förderkonzepte entwickeln, um dann entweder lerngruppenbezogene Angebote zur Schließung eventueller Lernlücken oder individueller Förderangebote zu unterbreiten. Zur Erhebung der Lernstände stehen allen Lehrkräften unterschiedliche Instrumente zur Verfügung. (Quelle: Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, Anlage zum Brief an die Schulleitungen vom 4. August 2020, SenBJF Referatsleiterin Christiane Kose(ID))

Klassenstufe 1

LAUBE

Klassenstufe 2

eigener Lernstand, HSP

Klassenstufe 3

ILEA plus, HSP, Lesescreening

Klassenstufe 4

VERA 3

Klassenstufe 5

VERA 3 Ma/D ILEA plus5

Klassenstufe 6

ILEA plus

Die Jahrgangsteams sollen bis Ende September die Analyse der Lernrückstände ermitteln, in den Fachkonferenzen besprechen und weitere Vorgehensweisen ermitteln. Die Auswertung der Lernstandserhebungen ermöglicht eine Schwerpunktsetzung für den anschließenden Unterricht und die Ableitung von Fördermaßnahmen für Lerngruppen oder einzelne Schülerinnen und Schüler.

Leistungsbewertung

sonstige Leistungen

- o Hausaufgaben, schriftl. Teile von Präsentationen, Portfolios und Projektaufträgen können bewertet werden
- o die Lehrkraft entscheidet in ihrem/seinem pädagogischen Ermessensspielraum
- o Hausaufgabenbewertung nur, wenn die Einführung im Präsenzunterricht stattgefunden hat
- o Leistungen von Arbeiten, die nicht im Präsenzunterricht bearbeitet wurden, dürfen sich nicht verschlechtern

Lernerfolgskontrollen

Klassenarbeiten, Lernerfolgskontrollen

- o Anzahl der festgelegten Klassenarbeiten ist einzuhalten
(mehr als 4 Wochen kein Präsenzunterricht → nur 2 Klassenarbeiten)
- o bei reduzierter Anzahl von schriftlichen Leistungen, können die Fachkräfte festlegen, mit wie viel Prozent die schriftlichen Leistungen bewertet werden.

Per Email erfolgen Meldungen des Klassenlehrers an die Klasse um zeitnah alle Fragen zu beantworten und ein regelmäßiges Feedback zur Leistungsauswertung der Schülerinnen und Schüler zu geben. Es besteht weiterhin ein enger Kontakt zu den Elternsprechern.

5. Unterrichtliche Schwerpunkte aus den Fachbereichen/ Jahrgangsstufen

In den Schulen der Primärstufe ist ein Mindestpräsenzunterricht für jede Schülerin und jeden Schüler von drei Stunden Unterricht täglich sicherzustellen. Innerhalb von zwei aufeinander folgenden Unterrichtswochen ist mindestens die Wochenstundentafel zu erteilen. Der Unterricht wird durch das Basismodul der ergänzenden Förderung und Betreuung im Umfang von täglich 2,5 Stunden ergänzt. Die konkrete Organisation obliegt der einzelnen Schule.

(Quelle: Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, Anlage zum Brief an die Schulleitungen vom 4. August 2020, SenBJF Referatsleiterin Christiane Kose(ID))

Fachbereich Deutsch 1. - 3. Klassenstufe

Unterrichtliche Schwerpunkte

Leselehrgang: mit der Fibel nach der analytisch-synthetische Methode

- o wöchentlich 1 Buchstabe/Laut/Phoneme hören
- o Wort auf/-abbau, kleine Sätze
- o Einführung der Ganzwörter: im, am, ist, und, sind, ruft (jeweilige Fibel Seiten dazu)
- o Leseblätter mit verschiedenen Übungen für den eFöB und für zu Hause (ab September)
- o später Lesehäuser

Schreiblehrgang: in Druckschrift! Stifthaltung!

- o Druckschriftheft: Buchstaben, Wörter
- o Übungen zum Anlaut, Inlaut, Auslaut für jeden Laut
- o Wörter nachspüren, schreiben

Medieneinsatz

Fibel/spezielles Lesezeichen für alle

Arbeitshefte(Druckschriftheft "Lies und male mit Mini",

Trainingsheft "Meine Fibel", Mathematikarbeitsheft

- o "Haus" Heft zum Schreiblehrgang
- o Zahlenheft zum Ziffernschreibkurs
- o ein Hefter pro Fach

Sachkunde: Schule-Regeln-Klasse-Konfliktlösungen

- o Verkehrserziehung: Kreuzung, Ampel, Verkehrszeichen
- o einander kennenlernen
- o kleine Spiele
- o Umgang mit den Arbeitsmaterialien
- o Organisation im Klassenraum (Fächer, Kartons, Schubladen etc.)
- o weitere Themen dann nach Rahmenplan

Fachbereich Deutsch 3.-6. Klassenstufe

Unterrichtliche Schwerpunkte

Rechtschreibung: Großschreibung, Zeichensetzung, Kommasetzung

Sprache und Sprachgebrauch: Wortarten, Zeitformen der Verben, Satzglieder

Lesen/Umgang mit Texten: Märchen, Fabeln, Sagen, Gedichte

Texte verfassen: Gegenstands- und Vorgangsbeschreibung, Brief schreiben, Fantasiegeschichte/Erlebnisse berichten

Medieneinsatz

Lehrbuch Deutsch, Arbeitsblätter
Ganzelestoffe je nach Klassenstufe Lesetagebuch
Wörterbuch, Duden
Internet: Lern App Anton

Fachbereich Mathematik

Unterrichtliche Schwerpunkte

Klassenstufe 1: Zahl-Menge-Zuordnung, Würfelbilder zählen und bündeln, Ziffernschreibkurs, Arbeit mit dem 20er Feld, Ziffer und Übungen im Zahlenheft bis 10, Flächen(Kreis, Dreieck, Viereck) erkennen, zeichnen u. ausmalen, Zahlen vergleichen und ordnen

Klassenstufe 2: 100er Feld, addieren und subtrahieren im Zahlenraum bis 100

Klassenstufe 3: schriftliche Addition/Subtraktion bis 1000 halbschriftliche. Multiplikation/Division

Klassenstufe 4: schriftliche. Rechenverfahren(Zahlen bis 1.000.000), Sachaufgaben, Größen

Klassenstufe 5: schriftliche Rechenverfahren, Vierecke, Koordinatensystem

Klassenstufe 6: Brüche, Dezimalbrüche, Rechnen mit Brüchen

Medieneinsatz

Klassenstufe 1 Tagespläne - jeder Plan muss mit den Kindern besprochen und Aufgaben erklärt werden
Lehrbücher, Arbeitsblätter, Anton App, Mathe-Pirat

Fachbereich Kunst

Unterrichtliche Schwerpunkte

o Projektarbeiten, die die Schulkinder zu Hause erledigen können

o Erledigungszeitraum wird durch die Lehrkraft bestimmt

Medieneinsatz

Internet, Bücher, Fernsehen, Fotos, Bilder

Fachbereich Musik

- Klassestufen 1 - 4 o keine Aufgaben für Musikunterricht zu Hause
- Klassestufen 5 und 6 o ggf. Vorbereitungen von Präsentationen

Es gibt innerhalb der Schulgebäude kein gemeinsames Singen in geschlossenen Klassenräumen (auch nicht im Englischunterricht). Stattdessen kann in der Aula und draußen auf dem Schulgelände unter Berücksichtigung der Mindestabstände gesungen werden.

Der Schwerpunkt innerhalb des Musikunterrichts liegt aktuell auf Musikhören. In der Klassenstufe 3 gibt es keinen Instrumentalunterricht.

Fachbereich Fremdsprachen

- Unterrichtliche Schwerpunkte o Unterrichtsprogression entsprechend dem Lehrwerk
o für den Fall der Schulschließung werden für die Jahrgangsstufen 4-6 von je einer Kollegin die Aufgaben für das Lernen zu Hause erarbeitet und an alle Kolleginnen weiter geleitet.
Verantwortlichkeiten:
Klassenstufe 3: Frau Steinwandter
Klassenstufe 4: Frau Böhmer
Klassenstufe 5: Frau Rode
Klassenstufe 6: Frau Schmidt

- Medieneinsatz o Lehrwerke: Buch und Arbeitsheft
o Audiodateien zu den Lehrwerken werden zusammen mit dem Arbeitsplan per Mail verschickt
o auf dem Arbeitsplan werden darüber hinaus folgende Übungsmöglichkeiten ausgewiesen
o ab Kl.3: www.schlaukopf.de (kostenfrei)
o ab Kl.5: diverse Übungen:
www.thebigchallenge.com/de/student/game-zone/
(kostenfrei)
o Vokabeltrainer-App, passend zum Lehrwerk (kostenpflichtig-7.99€)
o Wörterbuch und Sicherung der Aussprache: www.leo.org

Fachbereich Sport

Unterrichtliche Schwerpunkte

- o Unterricht und Verhalten im Sport nach den Vorschriften Fachbrief Sport 12
 - o wenn möglich findet der Unterricht im Freien statt, d.h. es wird sich immer nur eine Klasse in der Sporthalle befinden
 - o sportliche Aktivitäten zu Hause sind ebenfalls zu forcieren
 - o Schnelligkeit, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer wird mit kleinen Spielen, Mannschaftsspielen, Dehnungs-/Lockerungsübungen, Gymnastik, Tanz, Akrobatik, Turnen und verschiedenen Grundübungen gefördert.
- Bei allen sportlichen Aktivitäten müssen die Abstandsregeln eingehalten und der Körperkontakt vermieden werden!**

Medieneinsatz

Videolinks zu o.g. Themen: Athletikprogramme, Stretchingprogramme, Gymnastikprogramme, Programme zur Schulung von Grundfertigkeiten

Fachbereich NaWi

Unterrichtliche Schwerpunkte

Klasse 5: Stoffe im Alltag und Klimawandel, Bearbeitung des Klimaheftes
Klasse 6: Schwerpunkt Thema Mensch mit Ernährung, Verdauung, Sexualität

Medieneinsatz

Schulbuch, Arbeitsblätter zusammengestellt als Wochenplan digital oder analog, Online-Plattformen (ANTON App, Lern – Videos)

Fachbereich GeWi

Unterrichtliche Schwerpunkte

- o Schwerpunkte laut Rahmenlehrplan (obligatorische Themen)
- o fakultative Themen ggf. weglassen (z.B. Kinderwelten, Mode und Konsum, Medien, Vielfalt)

Medieneinsatz

- o Onlineaufgaben im Schulbuch

6. Lernen zu Hause (saLzH)

Für das Lernen zu Hause erarbeitet jede Schule ein abgestimmtes Konzept zur Kopplung von Präsenzunterricht und schulisch angeleitetem Lernen zu Hause, Lernen an außerschulischen Lernorten (duales Lernen) und außerunterrichtlichen Ganztagsangeboten.

(Quelle: Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, Anlage zum Brief an die Schulleitungen vom 4. August 2020, SenBJF Referatsleiterin Christiane Kose(ID))

Jahrgangsstufe 1

Kommunikationsstrategie

- o per Email/Lernraum Berlin
- o Telefonate mit den Elternsprechern
- o Austausch mit anderen Eltern

Eltern

- o Eltern erhalten Email Adresse der Klassenlehrerin
- o Eltern erhalten eine Email Adressenliste der Klasse

Schülerinnen und Schüler

- o erlernen erst alle Arbeitstechniken im 1. Jahrgang
- o lernen ihre Arbeitsmittel, Arbeitshefte kennen und arbeiten mit ihnen (Fibel, "Lies und male mit mini", Trainingsheft "Meine Fibel", Mathematikarbeitsheft, Arbeitsheft zum Schreiblehrgang, Zahlenheft zum Ziffernschreibkurs, Hefter für Deutsch, Mathematik, Sachkunde, Musik, Druckschriftheft

Lehrerinnen/Lehrer

- o per Email an Elternsprecher mit Informationen
- o Emails an Elternsprecher mit dem Tagesplan
(die Tagesplanarbeit wird erst nach den Oktoberferien eingeführt)
- o Einführung von Piktogrammen, Symbolen für selbstständiges Arbeiten
Infos an die Eltern über die Nutzung der Leseblätter (ab September), später Lesehäuser
- o wiederkehrende Aufgabenformate in den einzelnen Arbeitsheften und auf Arbeitsblättern, um die Kinder zu befähigen, die Anforderungen zu bewältigen
- o wichtige Informationen zu Schwerpunkten in Deutsch, Mathematik und Sachkunde erfolgten zur Elternversammlung am 31.08 oder 01.09.2020
- o regelmäßige Kontrolle der Arbeitshefte (Unterschriften) und Rückmeldungen an die Eltern

Beispiel Arbeitsplan

(siehe Anlage 2)

Jahrgangsstufe 2

Kommunikationsstrategie	<ul style="list-style-type: none">o wöchentliche Info an die Eltern mit jeweils neuen Aufgaben/Lernraum Berlino Rücklauf an einem festgelegtem Ort zu abgesprochenen Zeiten
Eltern	<ul style="list-style-type: none">o Leistungsdifferenzierung in Absprache mit den jeweiligen Eltern
Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none">Eltern betreuen in individuell erforderlicher Intensität→ individuelle Rückmeldungen nach Kontrolle durch Lehrkraft→ Kontakt über Mail bzw. Telefon stets möglich
Beispiel Arbeitsplan	

Jahrgangsstufe 3

Kommunikationsstrategie	<ul style="list-style-type: none">o Bereitstellung von Übungsaufgaben durch Wochenplano per Mail,(Lernraum Berlin) Telefon, "Pinnwand" Anton App
Eltern	<ul style="list-style-type: none">o eine Abholung der Arbeitsmittel in der Schule zu Beginn möglich, später nicht mehr notwendig, da Kontakt per Mailo Kommunikation auch durch Elternsprecher möglich
Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none">o vollständige zeitnahe Bearbeitung der Aufgaben , entsprechend der Lern- und Lebenssituationo Rückgabe der Arbeiten in der Schuleo Kommunikation per Telefon, Mail oder Brief
Beispiel Arbeitsplan	<i>(siehe Anlage 3)</i>

Jahrgangsstufe 4

Kommunikationsstrategie	<ul style="list-style-type: none">o Bereitstellung von Übungsaufgaben durch Wochenplano per Mail, Anton App, Lernraum Berlin, Mathe-Pirato feste Telefon Sprechzeiten für Eltern/Schüler – Lehrer ruft Schüler an, 1x Woche zu einem festen Tag-/Zeitfenster
Eltern	<ul style="list-style-type: none">o eine Abholung der Arbeitsmittel in der Schule zu Beginn möglich, später durch App nicht mehr notwendig, da Kontakt per Mailo Fachlehrer schicken die Aufgaben über Lernraum Berlin
Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none">o vollständige zeitnahe Bearbeitung der digitalen und anlogenen Wochenplanaufgaben entsprechend der Lern- und Lebenssituationo für Kinder deren Elternhäuser nicht über die notwendige technische Ausstattung verfügen, werden die

Wochenplanaufgaben zur Abholung in der Schule hinterlegt
o Rückgabe der Arbeiten in der Schule bzw. im Lernraum
o Kommunikation per Telefon, Mail
(siehe Anlage 4)

Jahrgangsstufe 5

Kommunikationsstrategie	<ul style="list-style-type: none">o grundsätzlich erfolgt die Kommunikation per Email Lernraum Berlino in Einzelfällen wird bei Bedarf auf telefonische Kommunikation zurückgegriffeno zusätzlich kann eine Telefonsprechzeit durch die Klassenleitung angeboten werden
Eltern	<ul style="list-style-type: none">o die Klassenleitung schickt die Aufgaben für die kommende Woche an die Eltern, bzw. Elternvertretung (sofern sichergestellt ist, dass die Elternvertretung die Kontakte sämtlicher Eltern hat)o für Kinder, deren Elternhäuser nicht über die notwendige technische Ausstattung verfügen (Email-Accounts, Internet, Tablet/Laptop/Computer, Drucker) werden die Wochenaufgaben zur Abholung in der Schule hinterlegto die Eltern einer Klasse tauschen bei Interesse ihre Email-Adressen/Telefonnummern aus, um sich gegenseitig zu unterstützen
Schülerinnen und Schüler	<ul style="list-style-type: none">o bei Vorliegen der Erlaubnis der sorgeberechtigten Personen erhalten die Kinder über eine eigene Email-Adresse die anstehenden Aufgaben und kommunizieren darüber auch mit der Klassenleitungo die bearbeiteten Aufgaben sind fristgerecht in digitaler Form oder in der Schule einzureichen
Klassenleitung und Fachlehrkräfte	<ul style="list-style-type: none">o die Fachlehrerinnen und -lehrer übermitteln die Aufgaben in digitaler Form innerhalb einer festgelegten Frist an die Klassenleitungeno die Klassenleitung leitet die Aufgaben gebündelt für alle Fächer an die Eltern per Email weiter bzw. hinterlegt sie in der Schule
Arbeitspläne	<ul style="list-style-type: none">o die wöchentlichen Aufgaben werden zugunsten der Selbstständigkeitserziehung nicht mehr automatisch durch die Fachlehrkraft auf die einzelnen Tage verteilto die Fachlehrkraft stellt sicher, dass sich eine sinnvolle Aufgabenabfolge und -verteilung durch die Aufgabenstellung ergibto die Eltern erhalten am Wochenende sämtliche Aufgaben, um gemeinsam mit ihren Kindern je nach

Bedarf eine Arbeitsstruktur für die kommende Woche festlegen zu können

o falls einzelne Kinder bzw. Familien Schwierigkeiten haben, die Aufgaben einzuteilen, informieren sie die

Klassenleitung, damit diese individuell Hilfestellung leisten kann

Jahrgangsstufe 6

Kommunikationsstrategie

o per Email an die Eltern, die Eltern erhalten die Email-Adressen der Kollegen/Kolleginnen

Lernraum Berlin

o Telefonate mit Elternsprechern

o in Einzelfällen (bei Problemen) werden die Eltern persönlich angerufen

Schülerinnen und Schüler

o digitale und analoge Wochenplanarbeit, Austausch per Email oder Telefon, ggf. kurze persönliche Anschreiben

o Anton App

Arbeitspläne

o Arbeitspläne angepasst an die Vorgaben der Fachbereiche (siehe Corona-Konzept)

o Wochenplanarbeit je nach Zeitpunkt und Länge variieren die Inhalte

7. IT/Einsatz von Lernplattformen

Die Vorsorgemaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie führen in nahezu allen Lebensbereichen zu Einschränkungen. Während der Schulschließungen standen alle Schulen und das Lehrpersonal vor der Herausforderung, den SuS auch in dieser Zeit, in der ein regulärer Unterricht nicht möglich war, Lern- und Unterrichtsmaterialien zur Verfügung zu stellen und Wege zu finden, um mit diesen in Austausch zu treten.

Für uns Lehrerinnen und Lehrer war es auch die erste berufliche Erfahrung mit einer Pandemie und ihren weitreichenden Folgen für den Schulbetrieb.

Es gibt keinen für alle Schulen optimalen Weg. Es ist eine gute Idee, in der Zeit in der wir keinen Kontakt zu den Schülern/Schülerinnen haben, digitale Kommunikationswege (Lernplattformen) zu nutzen. Wichtig ist jedoch, dass hierbei die Persönlichkeitsrechte der SuS und des Lehrpersonals gewahrt bleiben. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, dass Kinder und Jugendliche in besonderem Maße von der Datenschutz-Grundverordnung geschützt werden. Es ist daher notwendig, bei der Auswahl digitaler Lernplattformen darauf zu achten, wie die datenschutzrechtlichen Anforderungen umgesetzt werden. Derzeit gibt es in Berlin verschiedene Angebote, die durchgängig nicht auf datenschutzgerechte Ausgestaltung überprüft sind. Dies gilt auch für den "Lernraum Berlin" der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, der den Berliner Schulen bereits als Online-Plattform zur Verfügung steht.

(Quelle: <https://www.datenschutz-berlin.de>)

Homepage	hier können aktuelle Informationen abgerufen werden
Lernraum Berlin(gemeinsame Online-Kommunikationsplattform)	o System muss etabliert sein o alle miteinander kommunizierenden Personen müssen angemeldet und in der Handhabung geschult sein
Anton-App	nach Absprache in den Jahrgangskonferenzen
Antolin	o als Web-basiertes Programm zur Leseförderung
Mathe-Pirat	o Rechenförderung

Fortbildung des Personals-Fortbildungsteam

Ordner mit Fortbildungsangeboten wird erstellt und regelmäßig aktualisiert	o Vorstellung auf der Dienstbesprechung
Lernraum Berlin	o bietet Fortbildungen für Lehrkräfte an
Abfrage der Lehrkräfte nach notwendigen Schulungen	Fortbildungsteam nimmt diesen Bedarf auf und in Absprache mit SL findet dann ggf. eine Weiterbildung statt, sofern ein Anbieter gefunden ist

Mittagsband Klasse 1-6 Schule am Buntzelberg

	1a	1b	1c	1d		2a	2b	2c	2d
Montag	6. Std	6. Std	6. Std	6. Std		5. Std/ Pause	5.Std/ Pause	5. Std	5.Std/ Pause
Dienstag	6.Sdt	6. Std	6. Std	6. Std		5. Std	5. Std	5.Std/ Pause	5. Std
Mittwoch	5. Std	6. Std	Pause/ 6.St	5. Std		Pause	Pause	5. Std	5. Std
Donnerstag	6. Std	6. Std	6. Std	6. Std		5. Std	5. Std	5. Std	5. Std
Freitag	6. Std	6. Std	6.Std	5. Std		5. Std/ Pause	6. Std	5. Std	5. Std

	3a	3b	3c	3d	<p style="text-align: center;"> 5. Std = 11:30 Pause = 12:20 6.Std = 13:00 7.Std = 13:45 letzter Durchgang 13:45-14:30 Küche geöffnet 11:30 bis bis 14:30 Uhr 3. Klassen 12:20 Uhr 4.-6. Klassen 12:35 Uhr </p>				
Montag	5. Std	5.Std	Pause	Pause					
Dienstag	Pause	Pause	Pause	Pause					
Mittwoch	Pause	Pause	5. Std	Pause					
Donnerstag	Pause	Pause	5.Std	Pause					
Freitag	Pause	Pause	n. Schw	n. Schw					
			ca. 14.00	ca. 14.00					
	4a	4b	4c	4d	5a	5b	5c	5d	
Montag	7. Std	Pause/ 7.Std	6. Std/ 7. Std	Pause/ 7.Std	Pause/ 7.Std	6.Std/ 7.Std	5.Std	Pause/ 7.Std	
Dienstag	7. Std	7. Std	Pause	7.Std	Pause	Pause bzw. nach Sport	Pause	Pause	
Mittwoch	7. Std	7. Std	Pause	7.Std	7.Std	7.Std	7.Std	7.Std	
Donnerstag	Pause/7.Std	Pause/7. Std	7.Std	7.Std	6.Std	Pause	Pause	Pause/ 6.Std	
Freitag	7. Std	7. Std	Pause	7.Std	6.Std bzw	6.Std bzw	7.Std	7.Std	
					7.Std eFöB	7.Std eFöB			

	6a	6b	6c	6d
Montag	Pause	Pause	Pause	7.Std
Dienstag	6.Std	Pause	7.Std	6.Std bzw 7.Std eFöB
Mittwoch	Pause	Pause	Pause	Pause
Donnerstag	Pause/ 7.Std	Pause/ 7.Std	6.Std	Pause/ 7.Std
Freitag	7.Std	7.Std	6. Std	Pause bzw eFöB 7.Std

1

Arbeitsplan von:				
Woche vom				
	Deutsch	Mathematik	Sachunterricht	Zusatz
Montag	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Dienstag	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Mittwoch	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Donnerstag	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	individuelle Übungen zu den verschiedenen Lernbereichen unter <ul style="list-style-type: none"> ▪ www.anton.a pp.de ▪ www. schlaukopf.de ▪ ggf. www.antolin. de
Freitag	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

¹ Anlage 1 und Anlage 2

²Liebe Eltern,

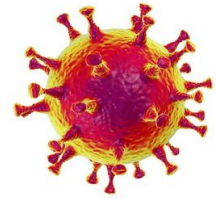
für die Zeit der Schulschließung habe ich ein Lern- und Lesetagebuch entwickelt. Die Kinder sollen, ähnlich wie im Hausaufgabenheft, eintragen, was und mit welchem Material sie gearbeitet haben. Bitte arbeiten Sie nicht über die im Plan angegebenen Seiten hinaus weiter. Übersprungene und nicht beendete Seiten können und sollen als Übungsmaterial genutzt werden. Wo, wann und wie viele Aufgaben jeden Tag bearbeitet werden, hängt von den Betreuungsumständen ab. Bitte legen Sie das individuell mit Ihrem Kind gemeinsam fest.

Die Kosten für die Klassenfahrt habe ich bereits am Monatsanfang an das „Forum Naturfreunde“ überwiesen. Ich versuche eine Terminverschiebung zu vereinbaren, um die Klassenfahrt im geplanten Umfang später durchzuführen.

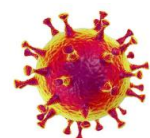
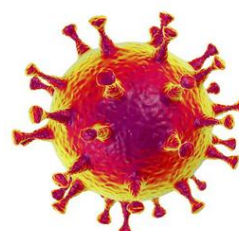
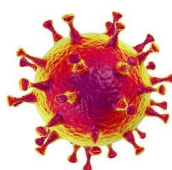
Beste Grüße
Sascha Ferres

² Anlage 3

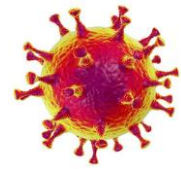
Wochenplan/Lerntagebuch „Coronazeit“



Was?	Was ist zu tun?	erledigt
Buchstabensalat	Wörter markieren und aufschreiben	
Zahlenfuchs bis Seite	üben	LTB
Super M bis Seite 35	üben	LTB
Schreibschriftheft beenden	üben	LTB
„Der Frühling ist da.“	Text lesen Fragen beantworten	
1x1 Kernaufgaben	rechnen	
Blumen im Frühling	Text lesen Fragen beantworten	
Wann Freunde wichtig sind	Gedicht lernen	
Abschreibübung 1,2,3,4	Texte abschreiben	
Malfolgen 2, 5, 4, 10	lernen und ansagen üben	
jeden Tag	15 Minuten lesen	LTB
Sprachfreunde Trainingsheft bis S. 43	üben	LTB
Lesefreunde AH bis S.	üben	LTB



Lern- und Lesetagebuch





Datum	Was habe ich geschafft?	15 Minuten Lesezeit
	Wir haben das Lern- und Lesetagebuch in der Schule besprochen.	

Datum	Was habe ich geschafft?	15 Minuten Lesezeit

Datum	Was habe ich geschafft?	15 Minuten Lesezeit

Datum	Was habe ich geschafft?	15 Minuten Lesezeit

³Wochenplan Jahrgang 4 vom bis für Deutsch, Mathe, Sachunterricht und Englisch

Fach	Aufgaben	erledigt	kontrolliert
<u>Deutsch</u> 			
			
<u>für Schnelle:</u> <u>Zusatz Deutsch</u>			
<u>Mathe</u>			
<u>für Schnelle:</u> <u>Zusatz Mathe</u>			
<u>Sachunterricht</u>			
<u>für Schnelle:</u> <u>Zusatz</u> <u>Sachunterricht</u>			
<u>Englisch</u>			
<u>für Schnelle:</u> <u>Zusatz</u> <u>Englisch</u>			

³ Anlage 4